

# GESCHÄFTSJAHR 2017 UND AUSBLICK 2018

**komax**

20. März 2018

# 2017 in Kürze

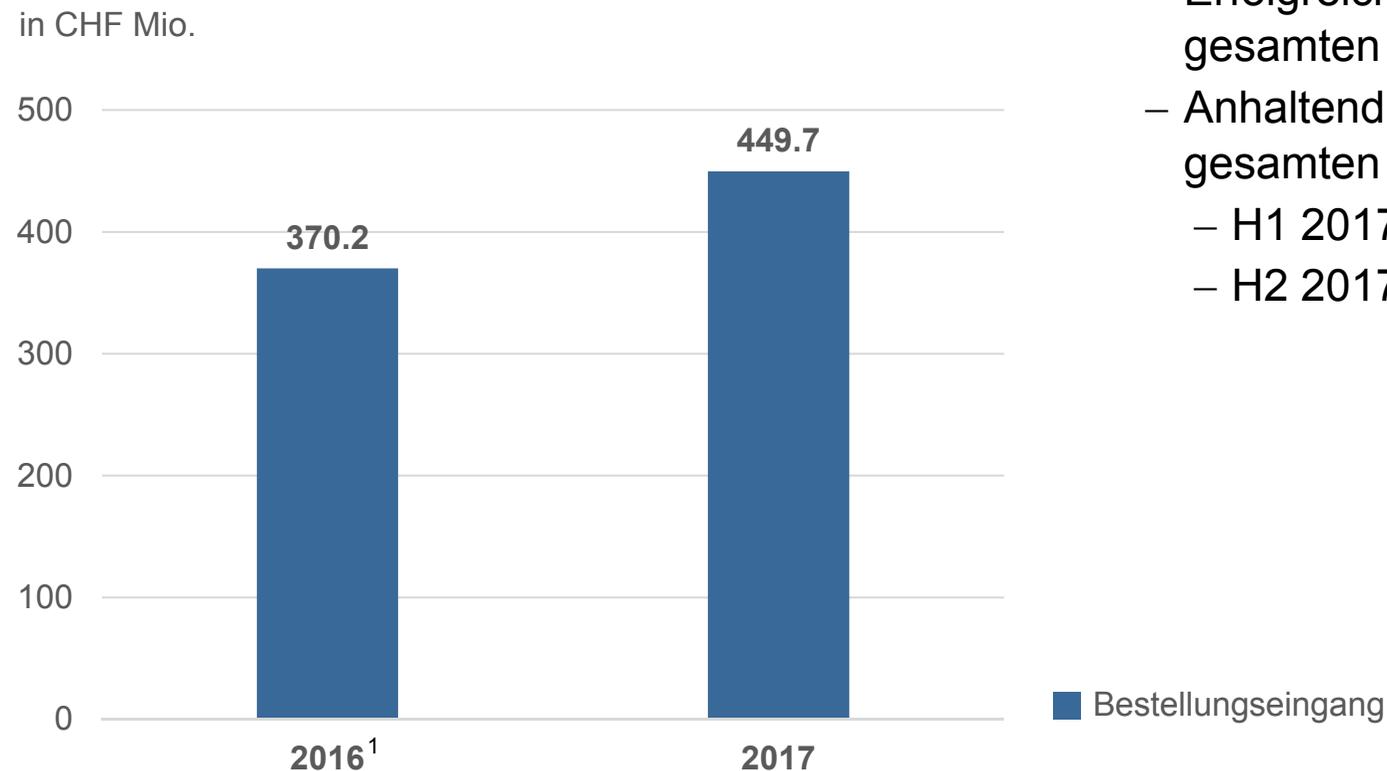
## Ausbau der Markt- und Technologieführerschaft

- **Gewinn von Marktanteilen**
- **Hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung**
  - Zahlreiche Produktlancierungen
  - Erfolgreiche Marktdurchdringung der Maschinenplattform Alpha 530/550 im Kerngeschäft (Crimp to Crimp)
  - Neuer Entwicklungsstandort in Asien durch Akquisition von Practical Solution
- **Durchbruch im Marktsegment Aerospace**
  - Erster Grossauftrag
  - Akquisition von Laselec
- **Investitionen in Kapazitätserweiterung**
  - Eröffnung von Komax Mexiko und Aufnahme operativer Tätigkeit
  - Gründung von Komax Bulgarien
  - Bauprojekte in der Schweiz, in Deutschland und in Ungarn
- **Investition in Digitalisierung**
  - Einführung neues ERP-System in der Schweiz und in Singapur

# Agenda

- **Geschäftsjahr 2017 – operative und finanzielle Berichterstattung**
- Strategie 2017–2021 – Fokus auf den Kernmarkt (Wire)
- Schwerpunkte und Ausblick 2018
- Fragen

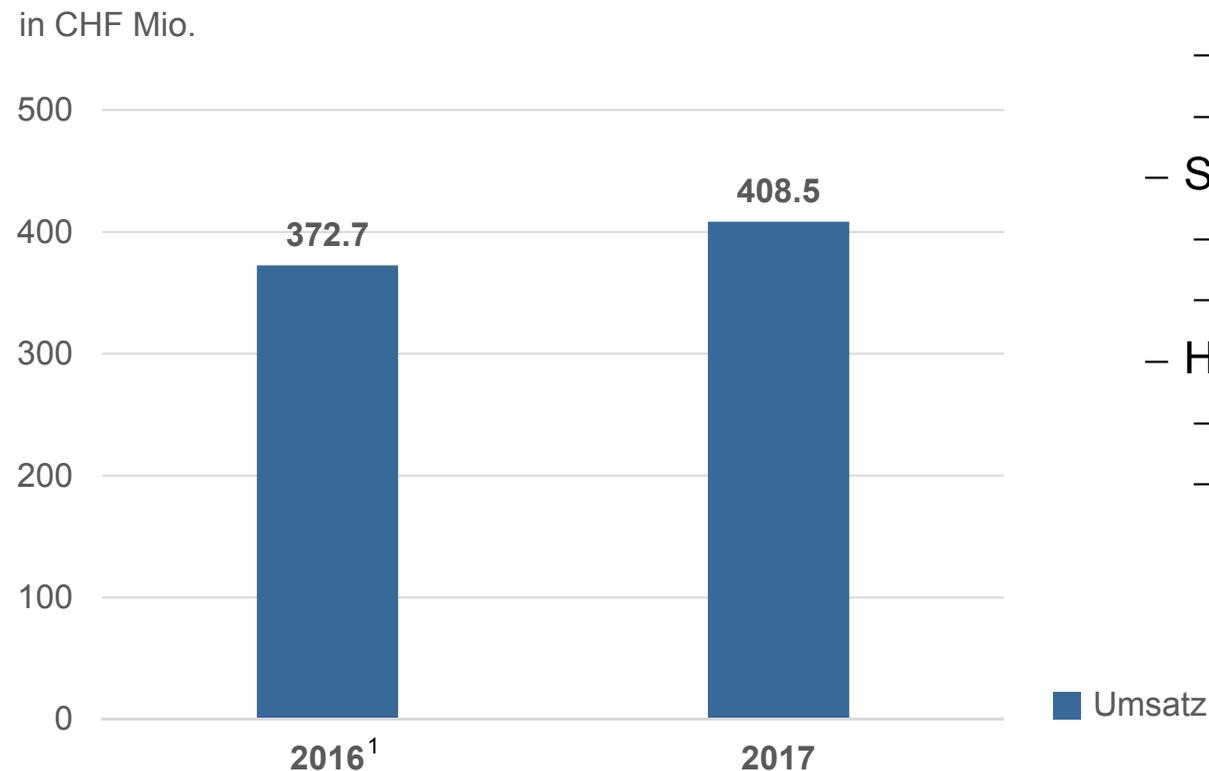
# Bestellungseingang steigt um 21.5%



- Gewinn von Marktanteilen
- Erfolgreiche Produktlancierungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette
- Anhaltend starker Bestellungseingang im gesamten Jahr
  - H1 2017: CHF 224.4 Mio.
  - H2 2017: CHF 225.3 Mio.

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst. Der Bestellungseingang der im April 2016 verkauften Business Unit Medtech von CHF 9.3 Millionen ist nicht enthalten.

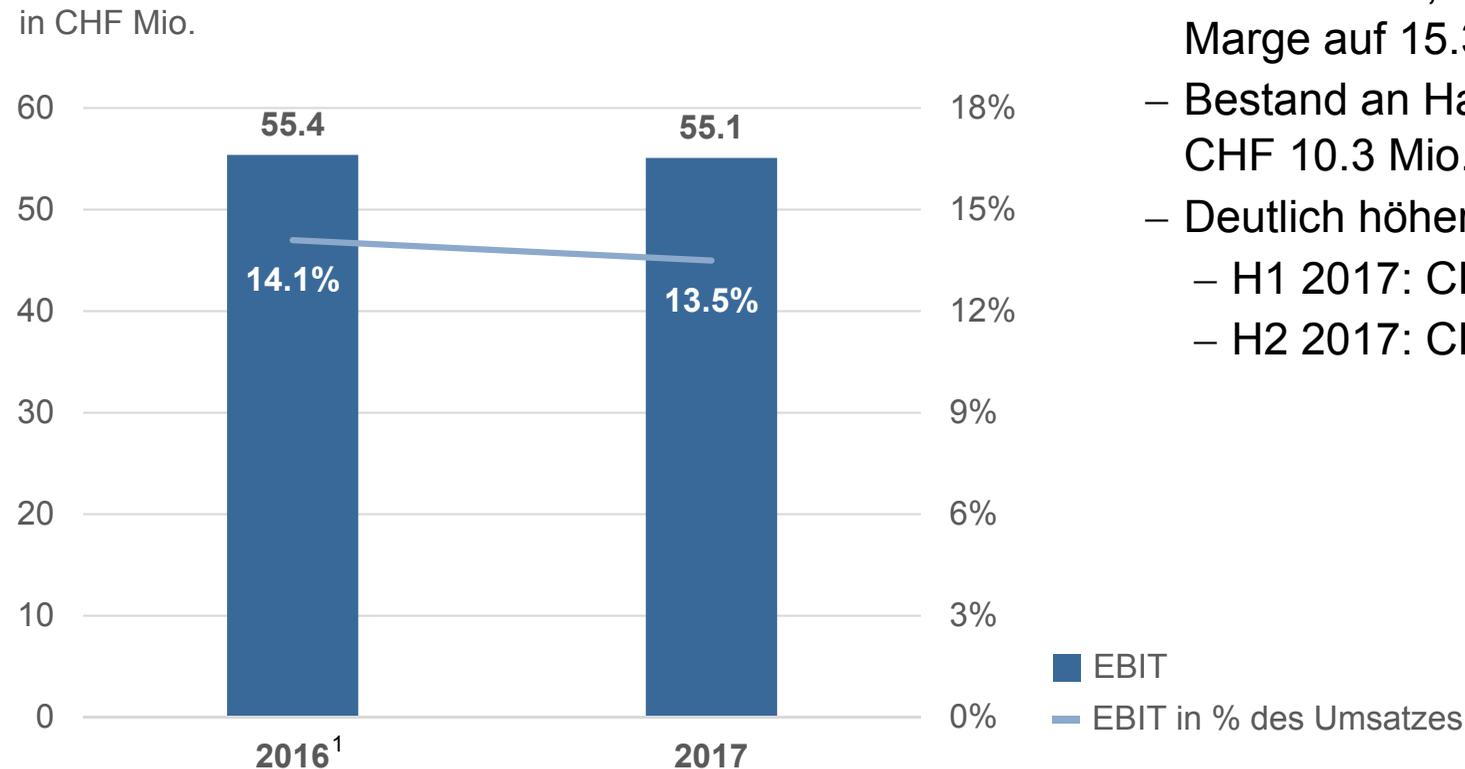
# Umsatzwachstum von 9.6%



- Zusammensetzung Umsatzwachstum
  - Internes Wachstum: +6.0%
  - Akquisitorisches Wachstum: +2.2%
  - Fremdwährungseinfluss: +1.4%
- Stärkeres Wachstum im 2. Halbjahr
  - H1 2017: CHF 194.7 Mio.
  - H2 2017: CHF 213.8 Mio.
- Hohe Book-to-Bill-Ratio: 1.10 (2016: 0.99)
  - Zunahme von Halb- und Fertigfabrikaten
  - Zunahme von kundenspezifischen Anlagen

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst. Der Umsatz der im April 2016 verkauften Business Unit Medtech von CHF 19.1 Millionen ist nicht enthalten.

# EBIT auf Vorjahresniveau



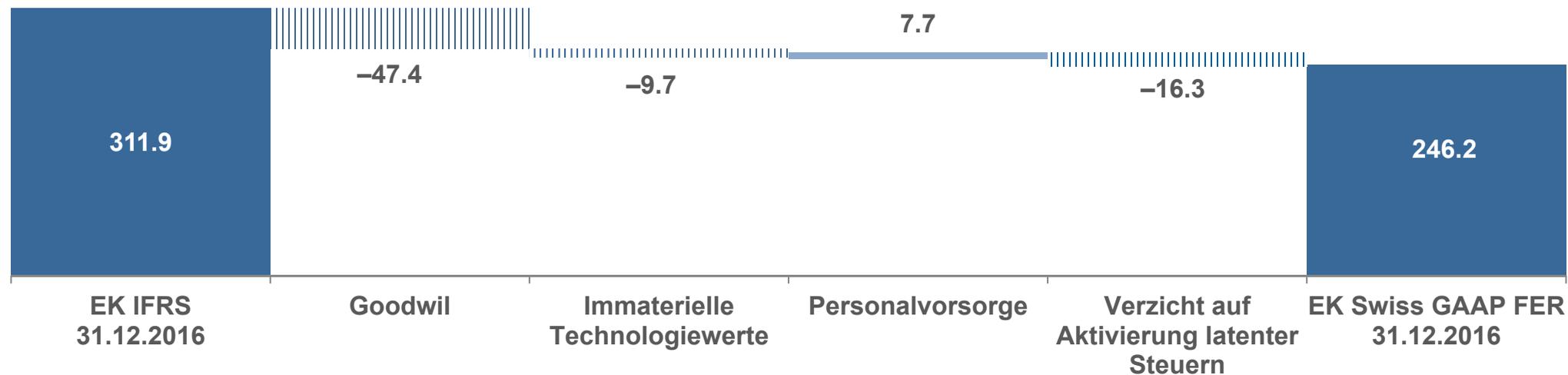
- Hohe F&E-Aufwendungen senken EBIT-Marge um 1.8%Pkt; ohne F&E-Zunahme wäre EBIT-Marge auf 15.3% gestiegen
- Bestand an Halb- und Fertigfabrikaten ist CHF 10.3 Mio. höher als 2016
- Deutlich höherer EBIT im 2. Halbjahr
  - H1 2017: CHF 25.4 Mio. (EBIT-Marge: 13.1%)
  - H2 2017: CHF 29.7 Mio. (EBIT-Marge: 13.9%)

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Umstellung von IFRS auf Swiss GAAP FER

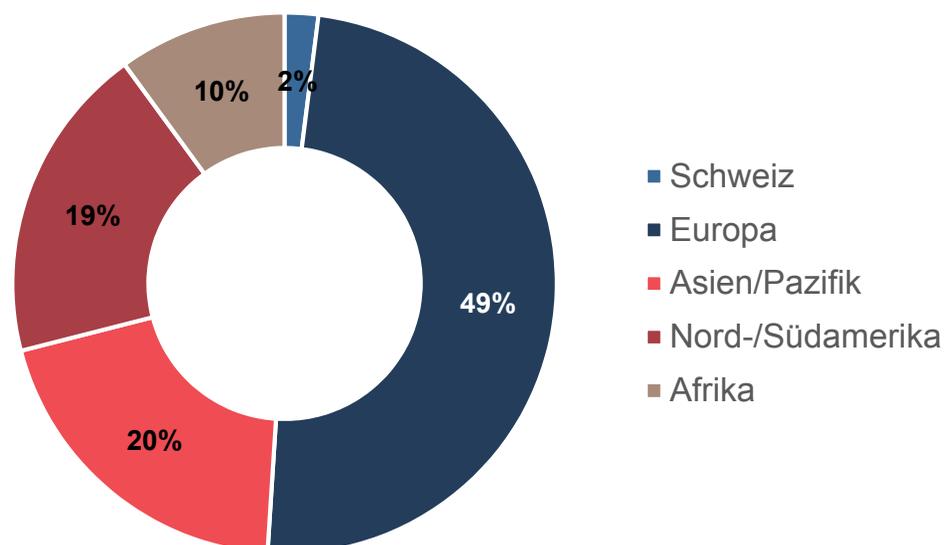
- Umstellung per 1. Januar 2017 erfolgt
- Vorjahreszahlen wurden angepasst (Restatement)
- Grösste Auswirkungen auf Eigenkapital, Bewertung Goodwill, latente Steuerguthaben und Personalvorsorge (IAS 19)
- Streamlining Finanzbericht

Veränderung Eigenkapital  
in CHF Mio.

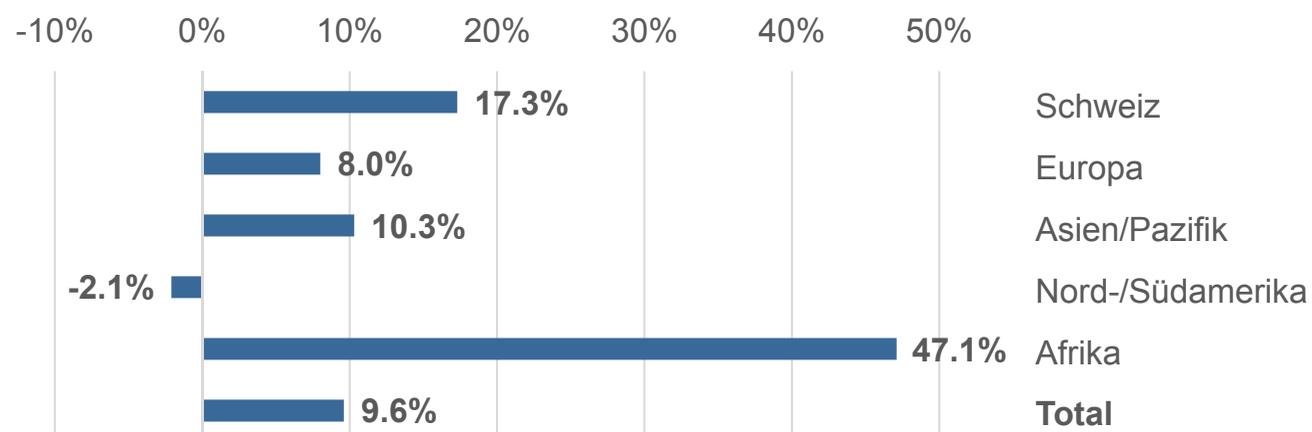


# Starkes Wachstum in Europa, Asien und Afrika

Umsatz nach Regionen

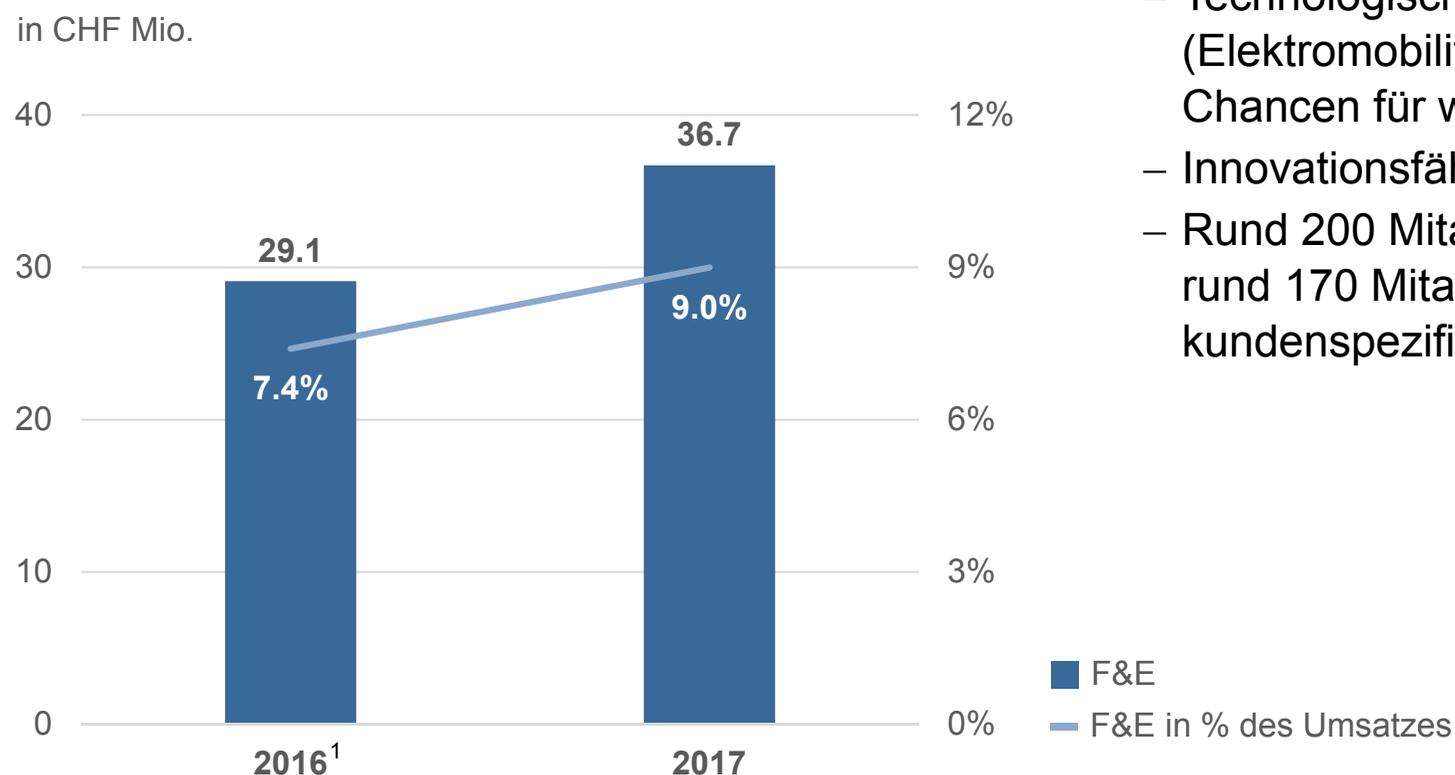


Veränderung zum Vorjahr



- Umsatz in Asien/Pazifik grösser als in Nord-/Südamerika
- Nord-/Südamerika im 2. Halbjahr deutlich erholt (H1 2017: –5.8%)
- Angespannte Ressourcensituation in Osteuropa ⇒ teilweise Verschiebung nach Nordafrika

# Investition in die Stärkung der Innovationskraft

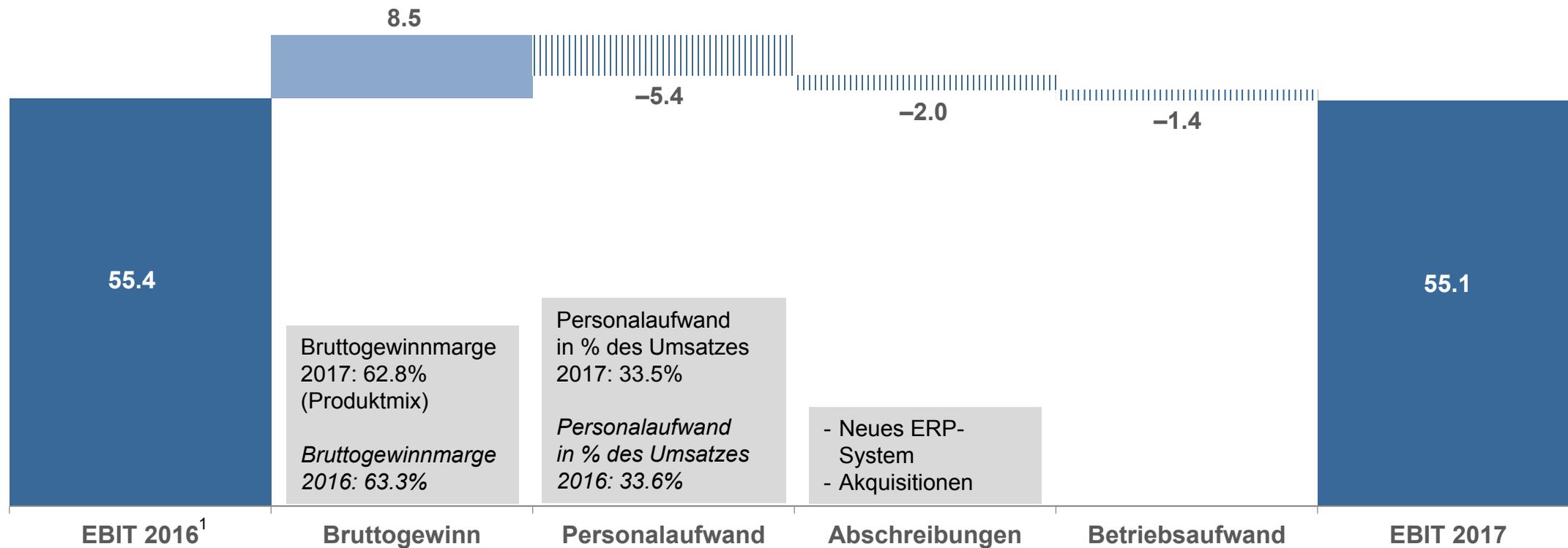


- Jährliche F&E-Aufwendungen ab 2017 bei 8–9%
- Technologischer Wandel in Automobilindustrie (Elektromobilität, autonomes Fahren etc.) bietet Chancen für weitere Alleinstellungsmerkmale
- Innovationsfähigkeit ist Basis für nachhaltigen Erfolg
- Rund 200 Mitarbeitende in F&E; zusätzlich rund 170 Mitarbeitende im Engineering für kundenspezifische Lösungen

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Stark gestiegene Vorinvestitionen prägen die EBIT-Entwicklung

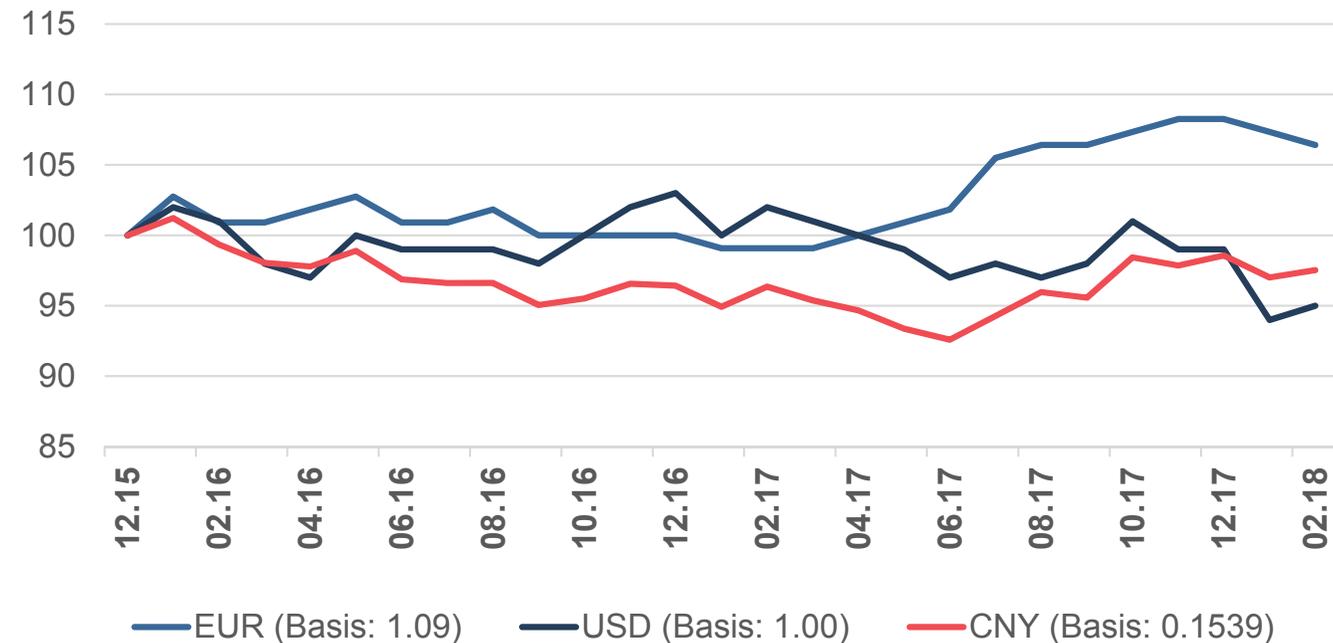
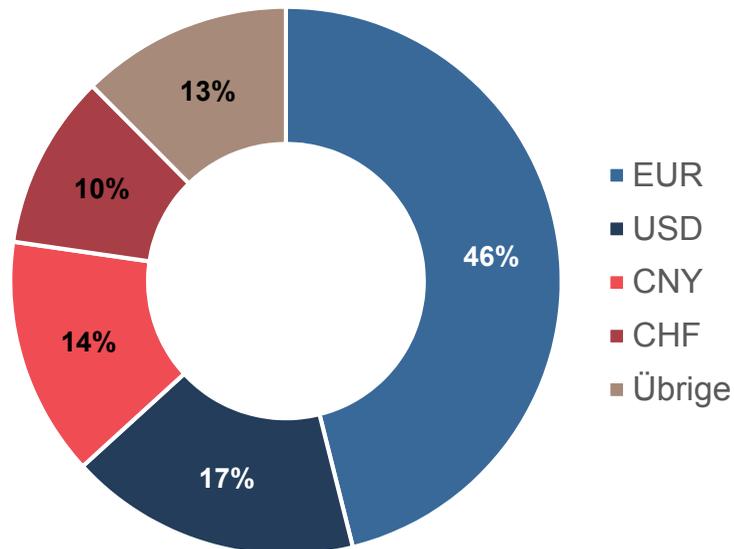
in CHF Mio.



<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Positiver Währungseffekt

Umsatz nach Währungen

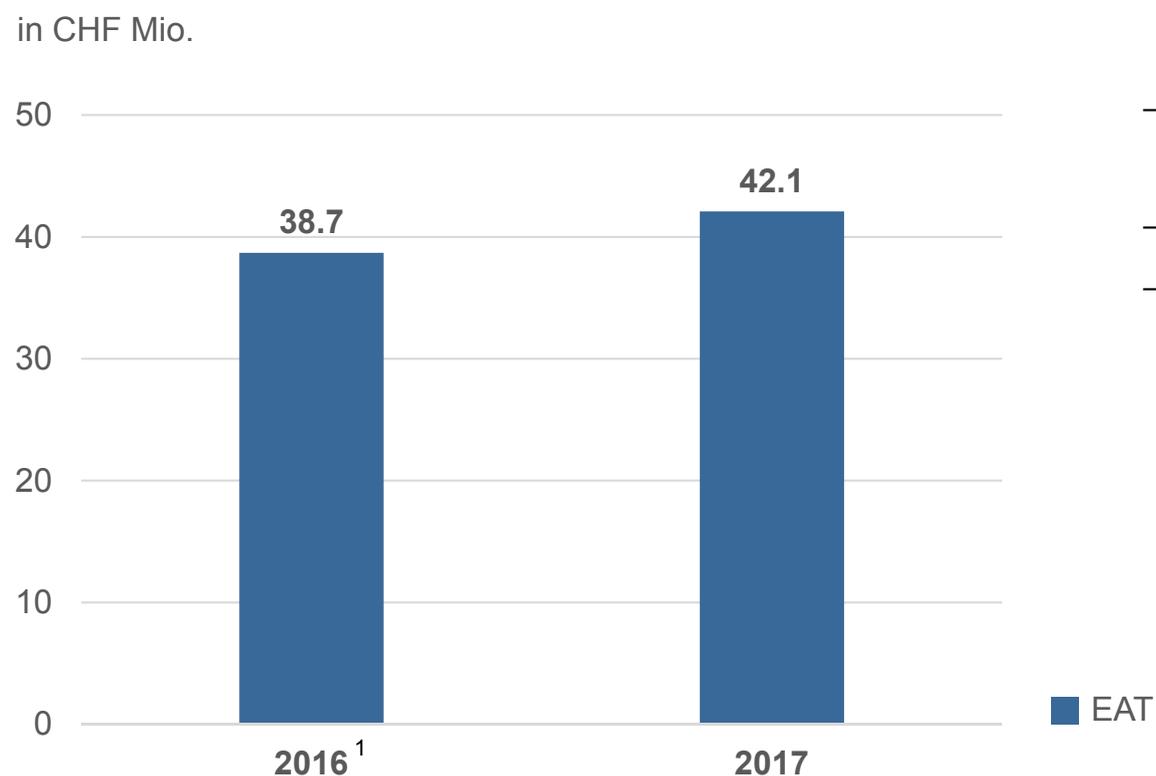


- Grösste Veränderungen bei Umsatz nach Währungen  
CHF –5.6%Pkt, EUR +3.4%Pkt, CNY +2.6%Pkt
- Währungseinfluss  
Umsatz: +1.4%, Bruttogewinnmarge: +1.2%Pkt, EBIT-Marge: +1.0%Pkt

# Ausserordentliches Ergebnis

- Wertberichtigung Darlehen an assoziierte Gesellschaft um CHF 3.6 Mio.
- Schlussstrich unter die Zeit von Komax Solar
- Management Buyout 2014
  - Abbau hohes Net Working Capital (CHF 12.3 Mio. per 30.06.2014) von Komax Solar
  - Komax gewährt Darlehen und erhält Beteiligung von 25%
- Assoziierte Gesellschaft mit positiven Ergebnissen 2015 und 2016, Verzinsung des Darlehens
- Negatives Ergebnis 2017, Kündigung des Darlehens und Einleiten der Liquidation des Unternehmens
- Wertberichtigung Darlehen deutlich geringer als der 2014 drohende Net Working Capital Verlust

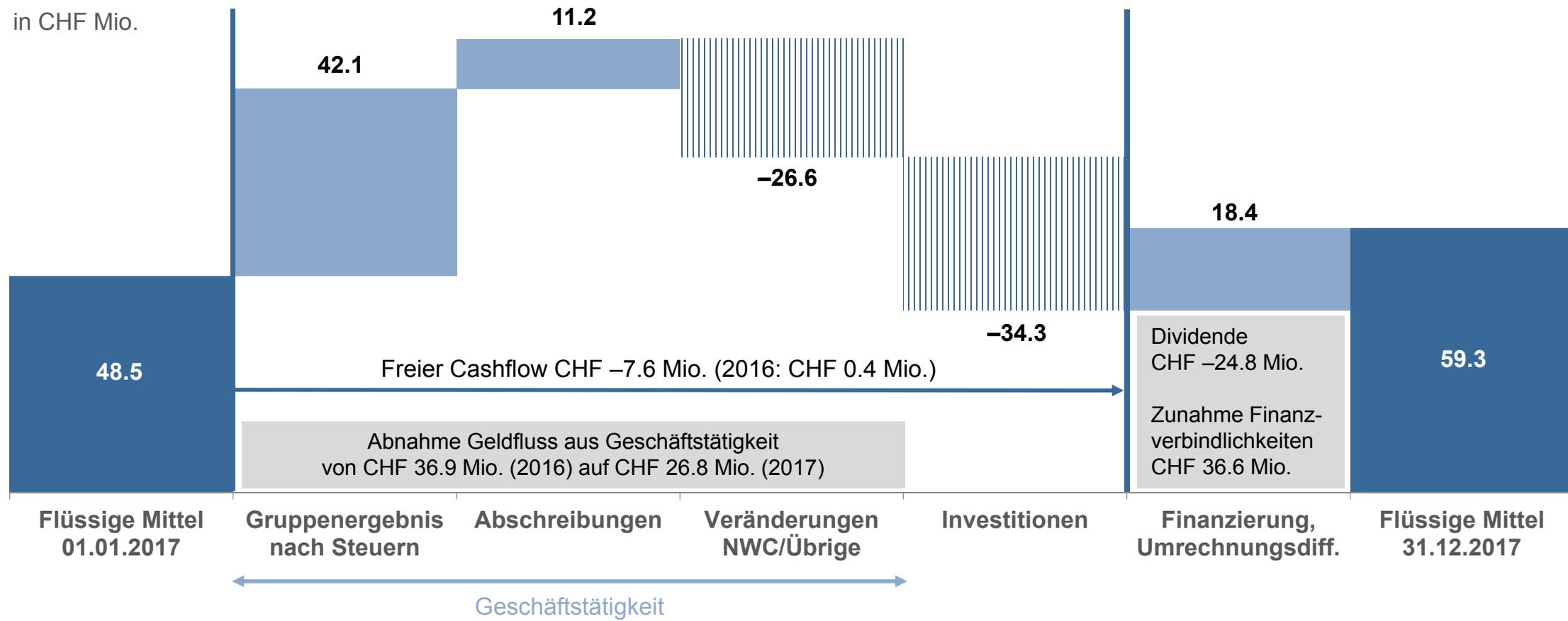
# Gruppenergebnis nach Steuern (EAT) nimmt um 8.8% zu



- Ergebnis belastet durch Wertberichtigung eines Darlehens an eine assoziierte Gesellschaft um CHF 3.6 Mio.
- Verbesserung des Finanzergebnisses um CHF 1.3 Mio. auf CHF –0.8 Mio.
- Steuerrate in % des EBT: 16.7%
- Mittelfristig erwartete Steuerrate: knapp 20%

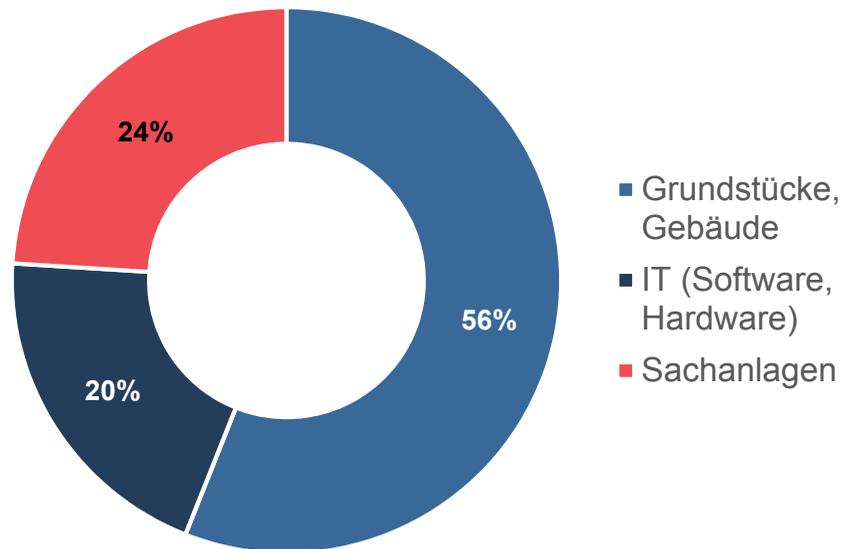
<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Hohe Investitionstätigkeit wirkt sich auf freien Cashflow aus



# Weiterhin hohes Investitionsvolumen

Nettoinvestitionen  
(ohne Kauf und Verkauf von Gesellschaften)



- Nettoinvestitionen (ohne Kauf und Verkauf von Gesellschaften): CHF 21.3 Mio. (2016: CHF 21.4 Mio.)
  - Sachanlagen (CHF 18.5 Mio.)
  - Immaterielles Anlagevermögen (CHF 3.5 Mio.)
  - Rückzahlung gewährter Darlehen (CHF –0.7 Mio.)
- Investitionssumme für Akquisitionen 2017: CHF 17.2 Mio. (2016: CHF 38.7 Mio.)

# Investitionen in Kapazitätserweiterung

## Bauprojekte in der Schweiz, in Deutschland und in Ungarn



Komax, Dierikon (CH)



Komax SLE, Grafenau (DE)



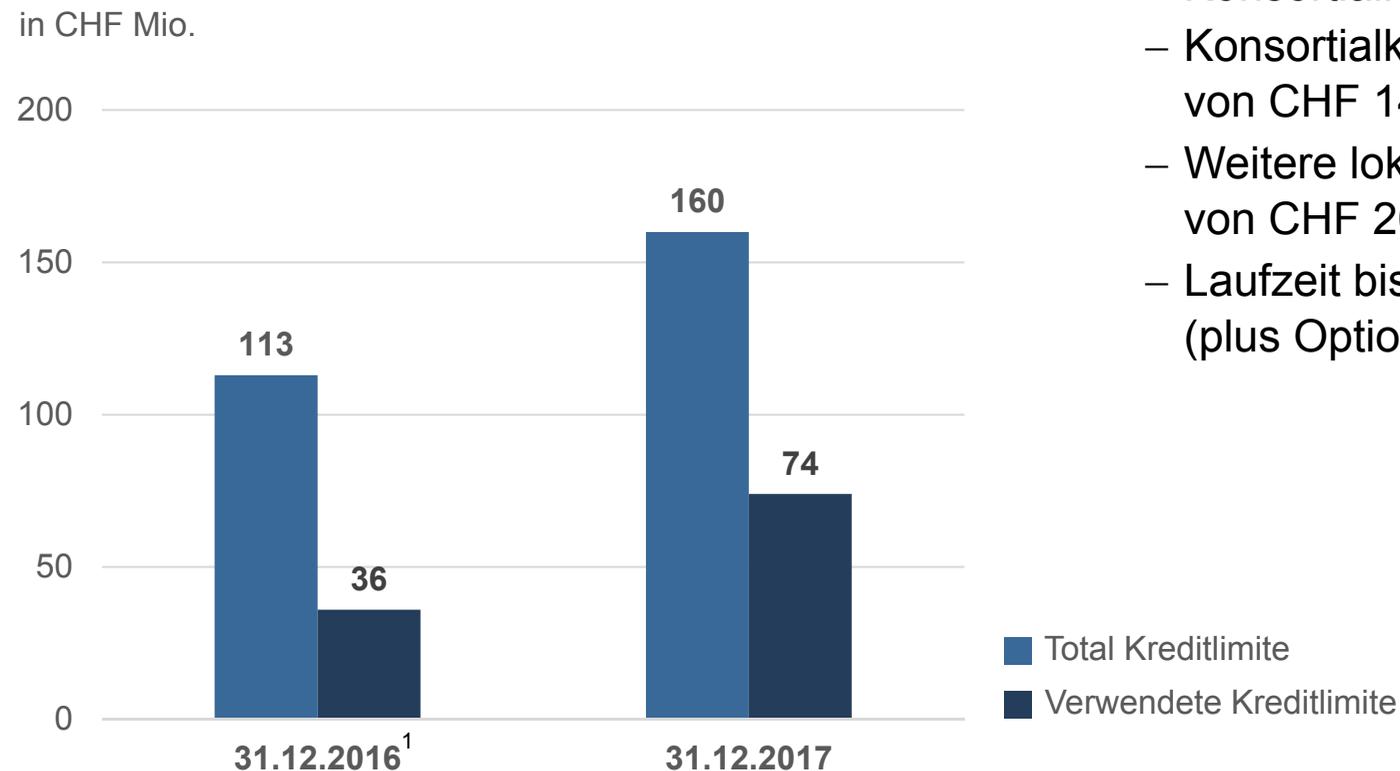
Kabatec, Burghaun (DE)



Komax Thonauer, Budakeszi (HU)

- Deutlicher CAPEX-Anstieg durch hohes Investitionsvolumen für Kapazitätserweiterungen
- CAPEX
  - 2018: ca. CHF 65 Mio.
  - 2019: ca. CHF 35 Mio.
  - 2020–2022: jährlich ca. 4% des Umsatzes

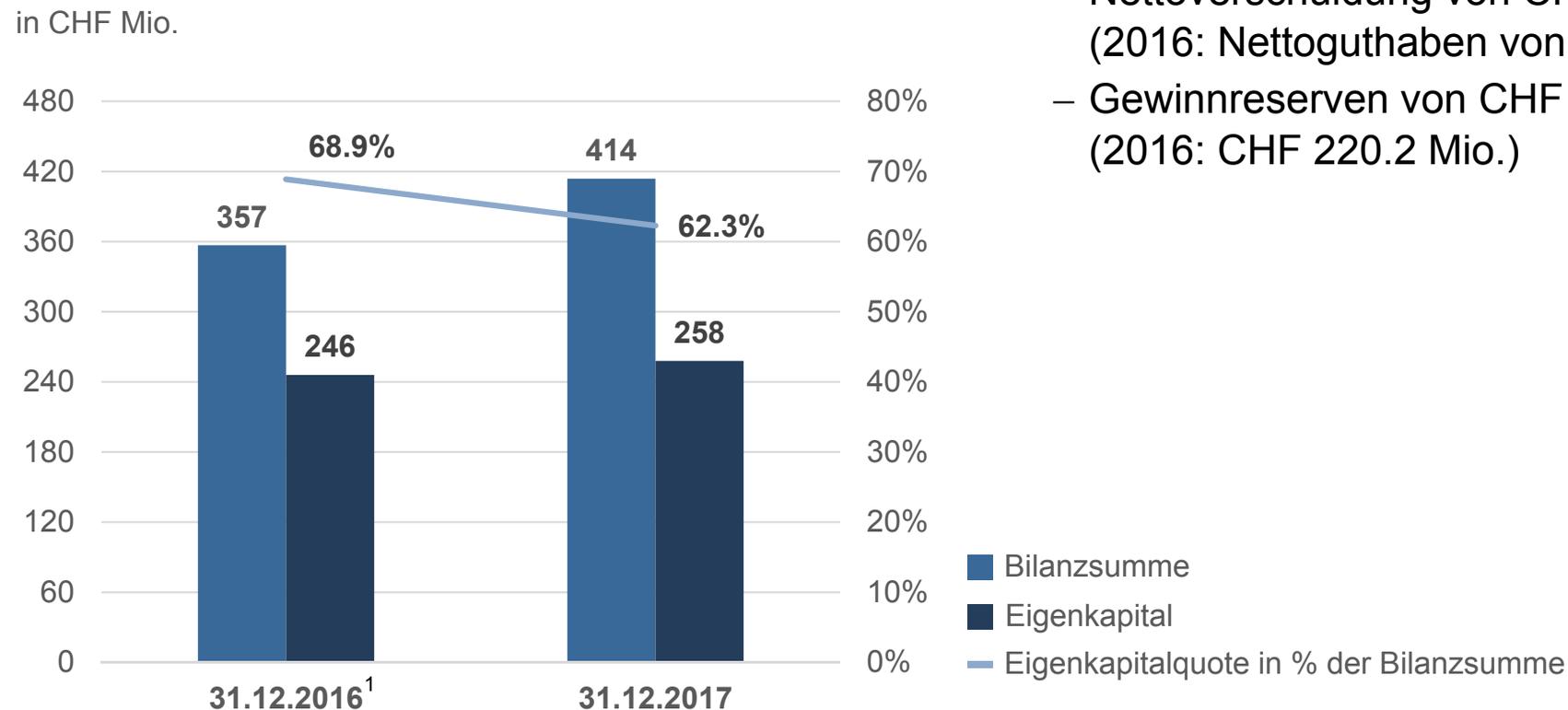
# Erhöhung Kreditlimite Konsortialkredit



- Hohe Investitionen durch Erhöhung Kreditlimite des Konsortialkredits sichergestellt
- Konsortialkredit mit Bankenconsortium in der Höhe von CHF 140 Mio. (2016: CHF 100 Mio.)
- Weitere lokale Kreditlimiten bei Tochtergesellschaften von CHF 20 Mio.
- Laufzeit bis Januar 2022  
(plus Option für Verlängerung bis Januar 2023)

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Starkes finanzielles Fundament

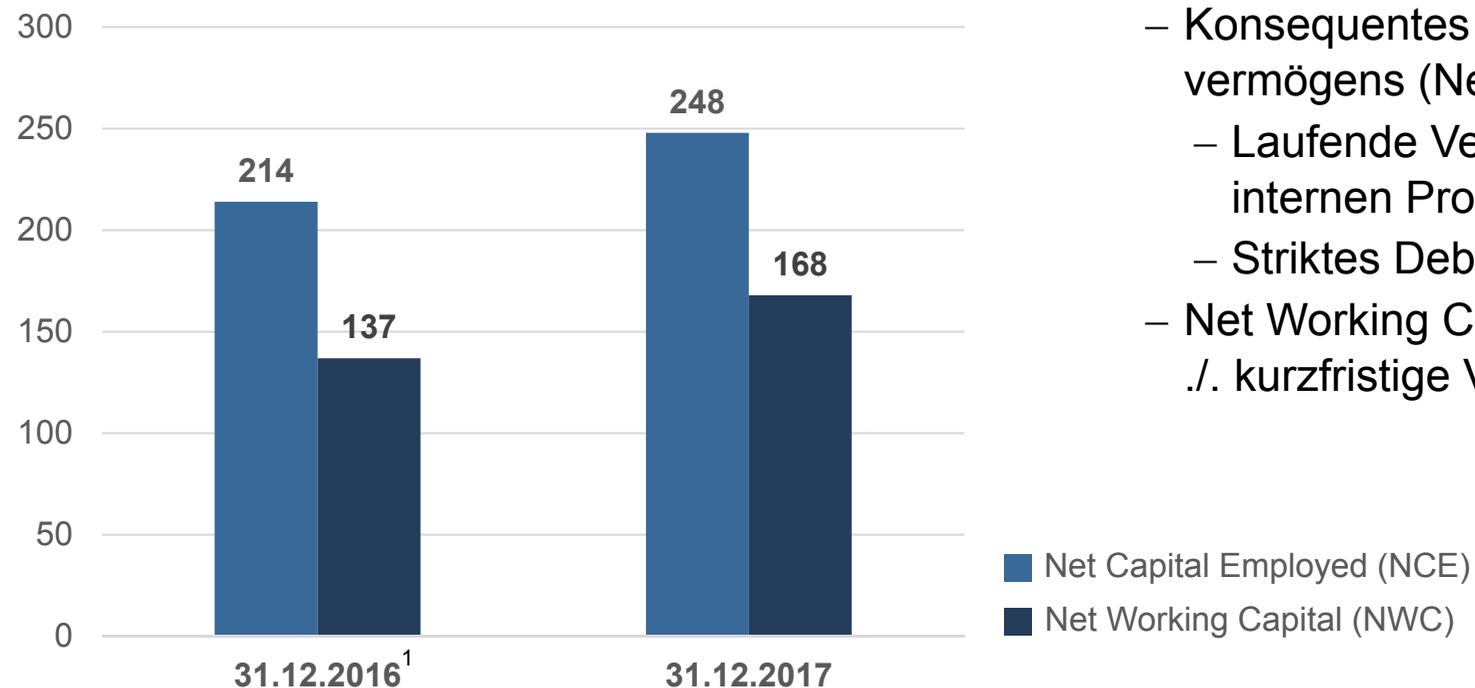


- Weiterhin hohe Eigenkapitalquote
- Nettoverschuldung von CHF 10.5 Mio. (2016: Nettoguthaben von CHF 17.0 Mio.)
- Gewinnreserven von CHF 233.2 Mio. (2016: CHF 220.2 Mio.)

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# RONCE nimmt auf hohem Niveau leicht ab

in CHF Mio.



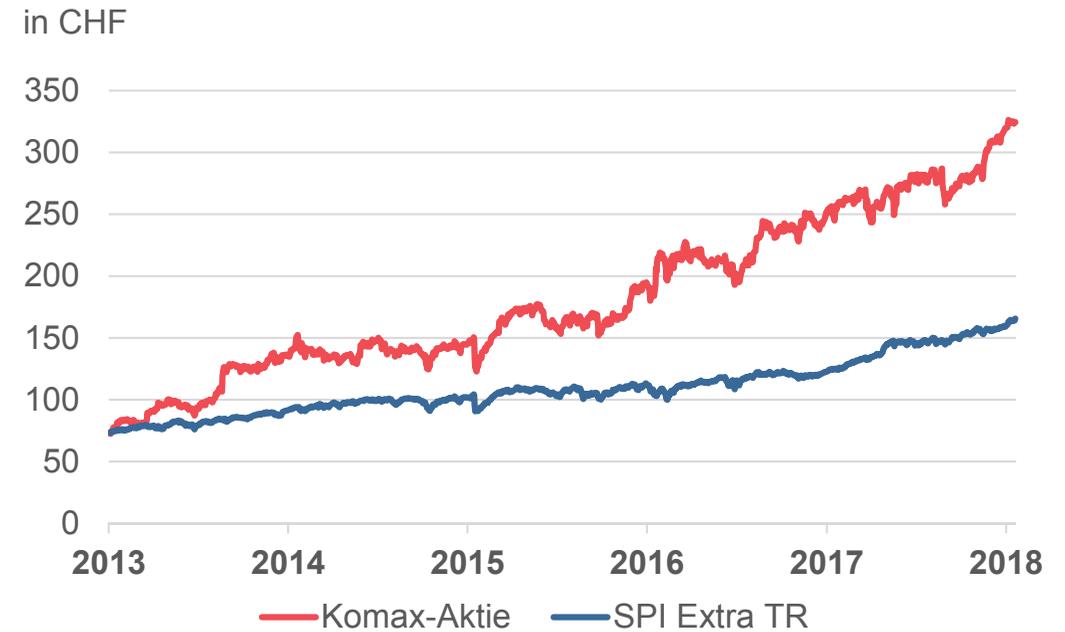
- RONCE: 23.8% (2016: 26.6%)
- Strategische Zielsetzung 2017–2021: RONCE von Ø 25%
- Konsequentes Management des Nettoumlaufvermögens (Net Working Capital)
  - Laufende Verbesserung und Beschleunigung der internen Prozesse
  - Striktes Debitorenmanagement
- Net Working Capital (NWC): Forderungen + Vorräte ./. kurzfristige Verbindlichkeiten

<sup>1</sup> Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt seit Anfang 2017 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

# Hohe Ausschüttungsquote

- Ausschüttung von CHF 6.50 je Aktie beantragt
  - CHF 5.00 als Dividende und CHF 1.50 aus Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen
- Ausschüttungsquote 59.2%  
(strategische Bandbreite: 50–60%)

|                                   | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|-----------------------------------|------|------|------|------|------|
| Ausschüttung je Aktie in CHF      | 4.50 | 5.00 | 6.00 | 6.50 | 6.50 |
| Dividendenrendite in % per 31.12. | 3.3  | 3.5  | 3.1  | 2.6  | 2.0  |

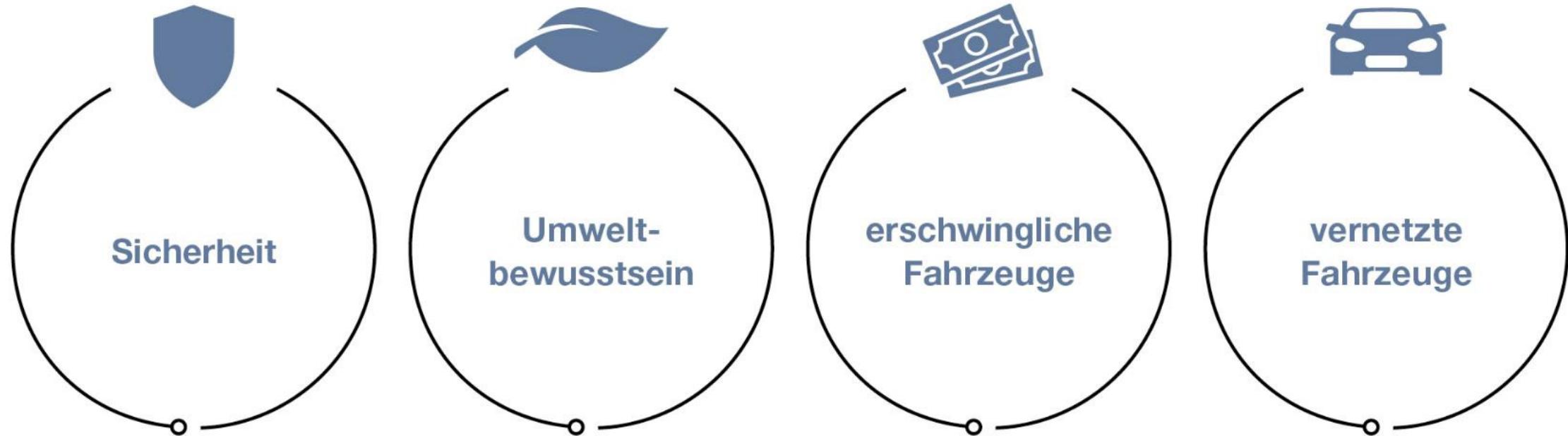


- Kursentwicklung 2017: +27.2% (2016: +28.9%)
- Starke Verbreiterung des Aktionariats
  - 31.12.2017: 5048 Aktionäre
  - 31.12.2016: 3150 Aktionäre

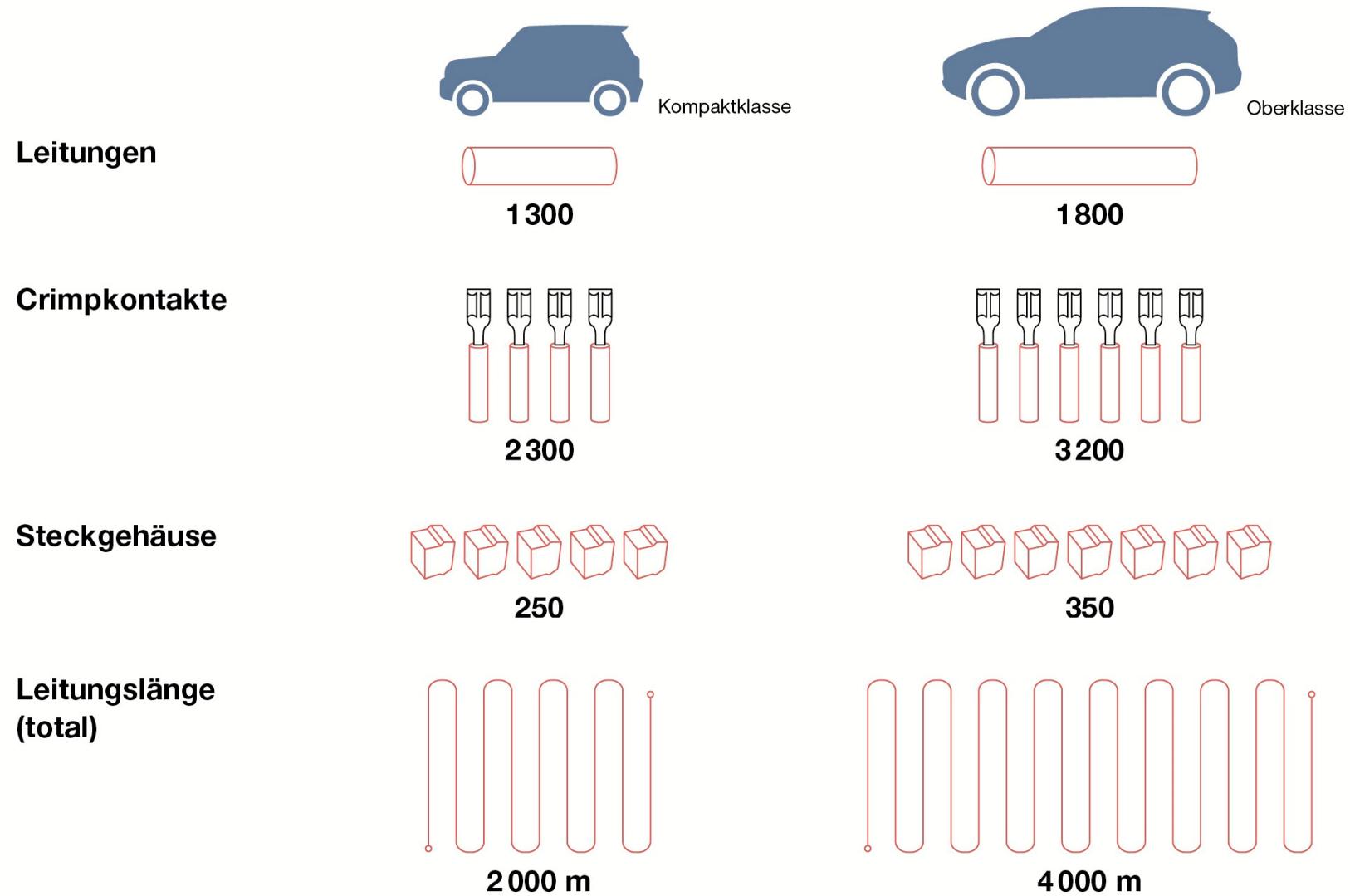
# Agenda

- Geschäftsjahr 2017 – operative und finanzielle Berichterstattung
- **Strategie 2017–2021 – Fokus auf den Kernmarkt (Wire)**
- Schwerpunkte und Ausblick 2018
- Fragen

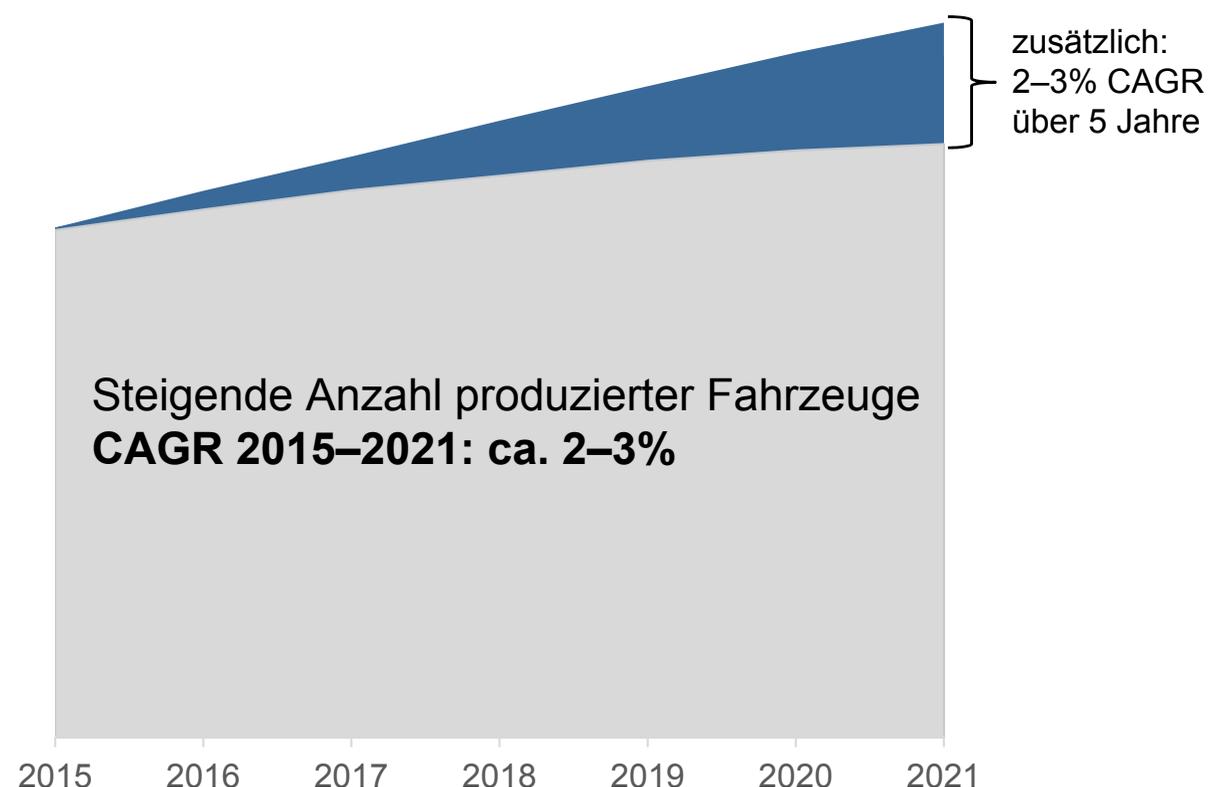
# Globale Megatrends



# Zunehmende Elektrifizierung



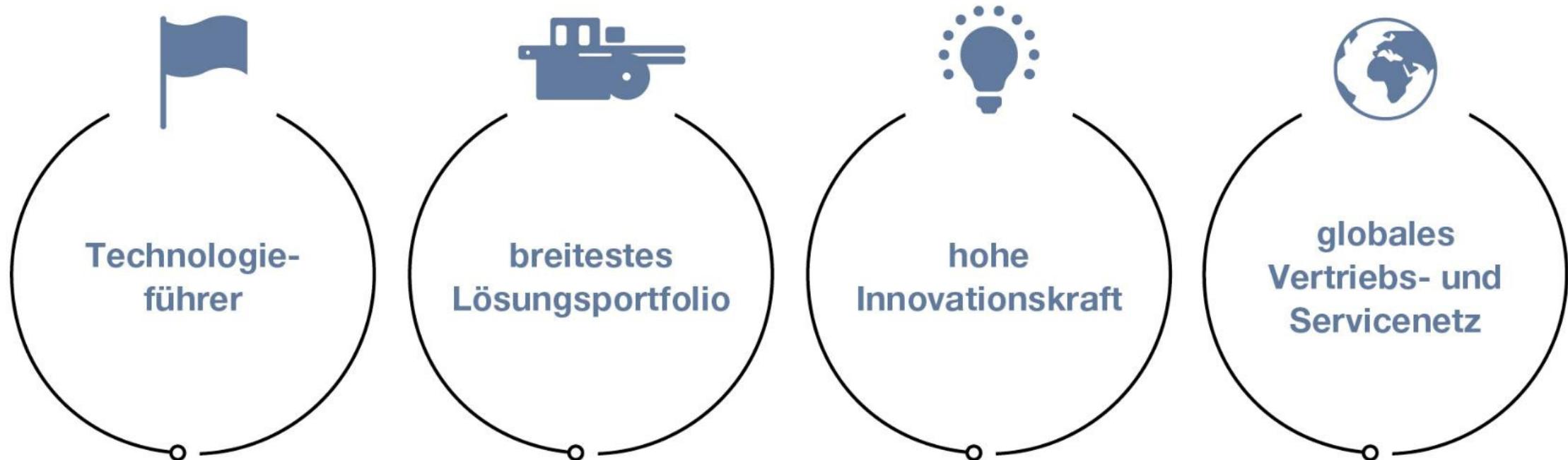
# Druck auf die Automatisierung nimmt stetig zu



Quelle: IHS Markit, Komax Market Research

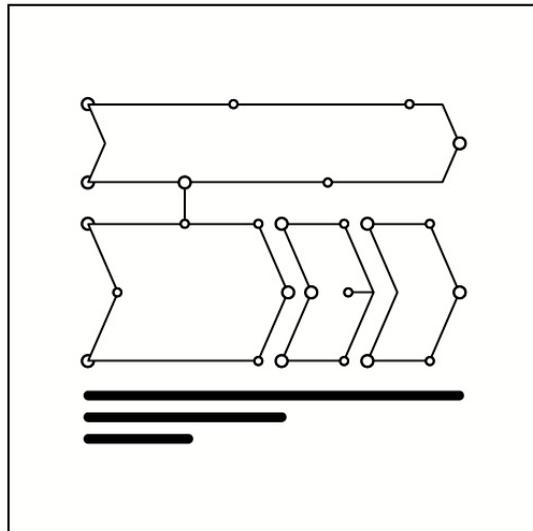
- Jährliches Marktwachstum ca. 4–6%
- Wachstumstreiber
  - Steigende Fahrzeugproduktion (ca. 2–3%)
  - Druck auf Automatisierung (ca. 2–3%)
    - Steigende Anzahl Kabel in Fahrzeugen
    - Komplexität der Bordnetze
    - Miniaturisierung
    - Qualitäts- und Effizienzansprüche
    - Neuartige Kabel und Materialien

# Vorteile von Komax

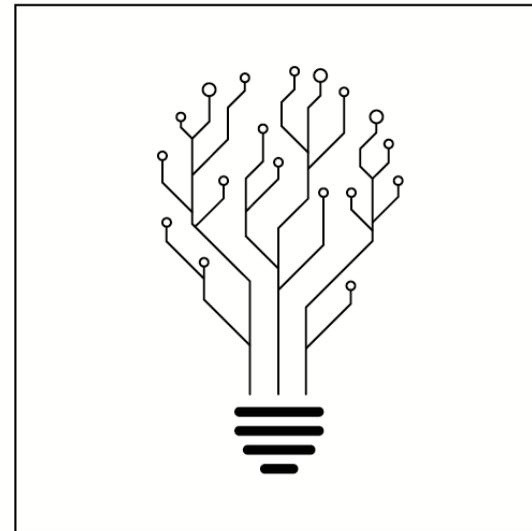


# Strategische Stossrichtungen

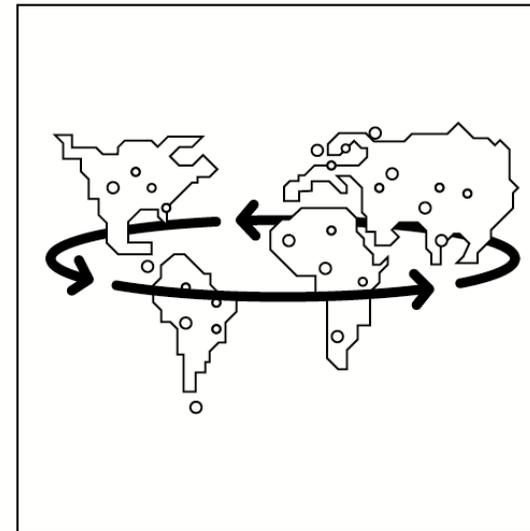
## Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



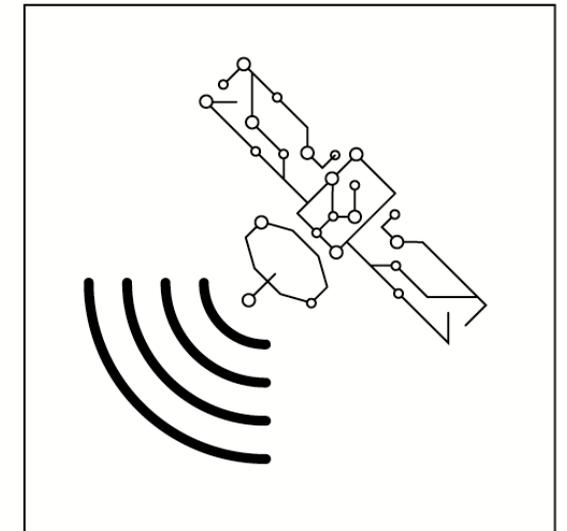
**Lösungen entlang der Wertschöpfungskette**



**Innovative Fertigungskonzepte**

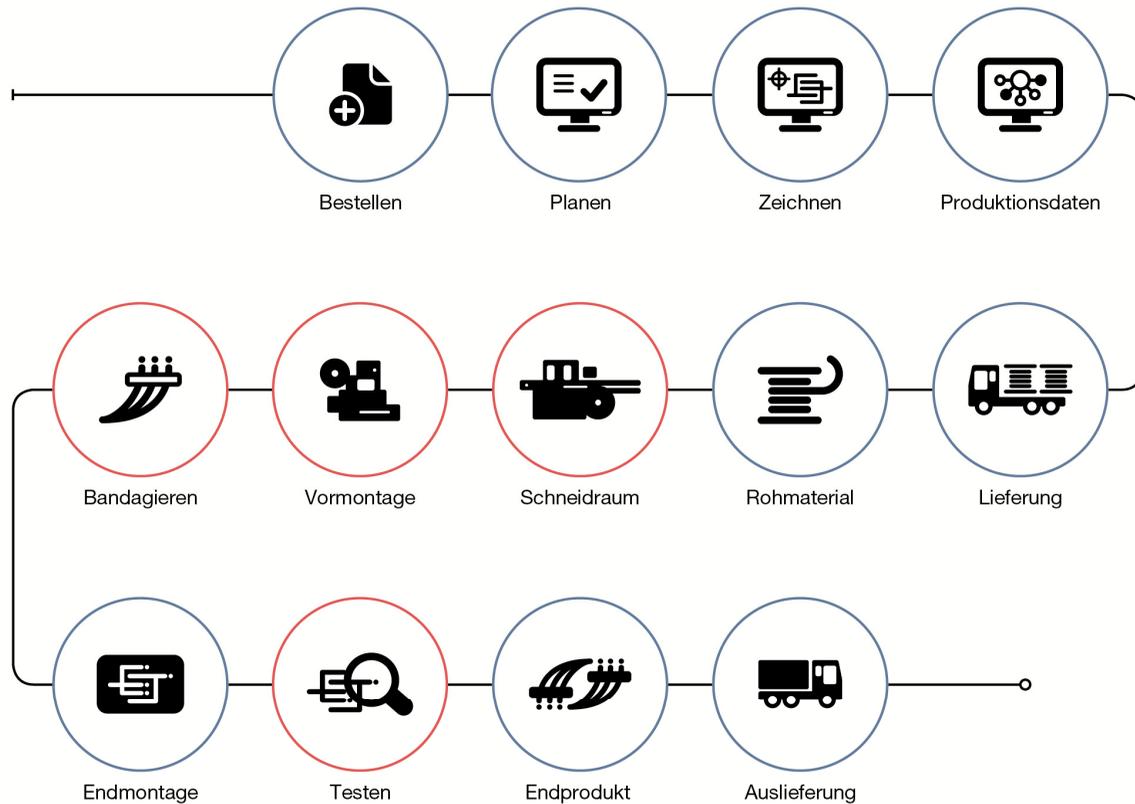


**Erhöhung der globalen Reichweite**



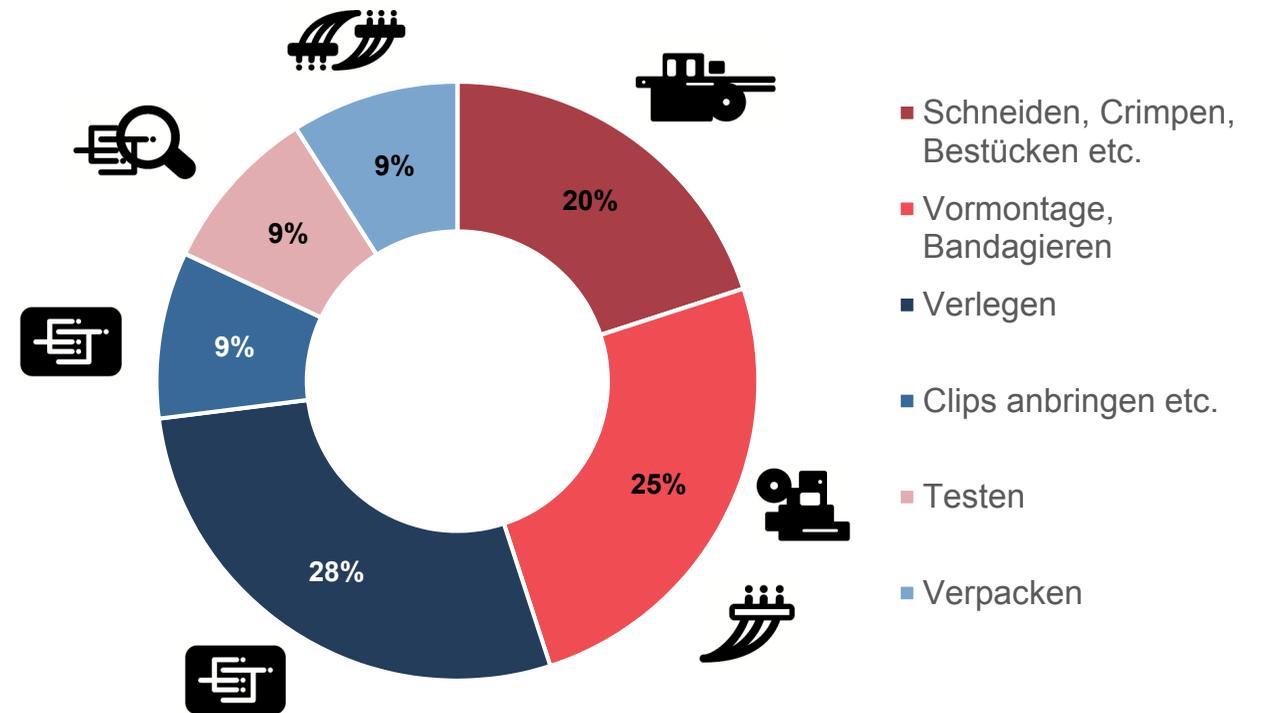
**Entwicklung von Non-Automotive-Märkten**

# Komax bietet Lösungen entlang der Wertschöpfungskette ihrer Kunden



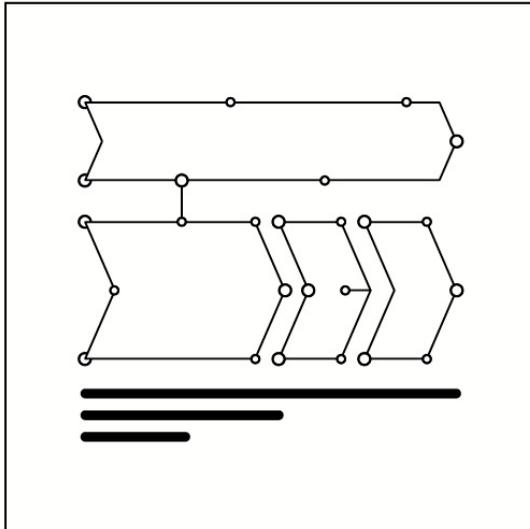
○ Automatisierungslösungen von Komax im Einsatz  
 — Komax MES – Manufacturing Execution System

Arbeitszeit pro Kabelbaum

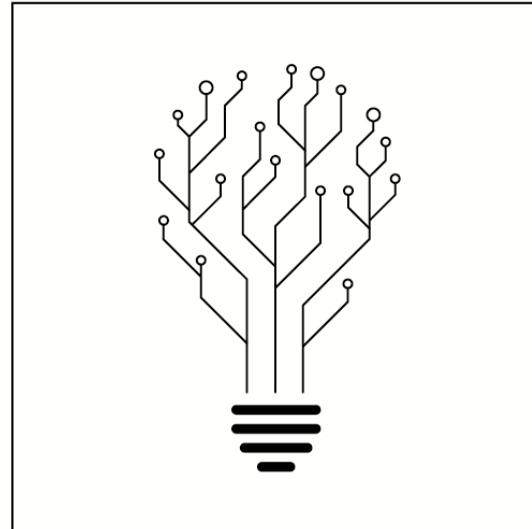


# Strategische Stossrichtungen

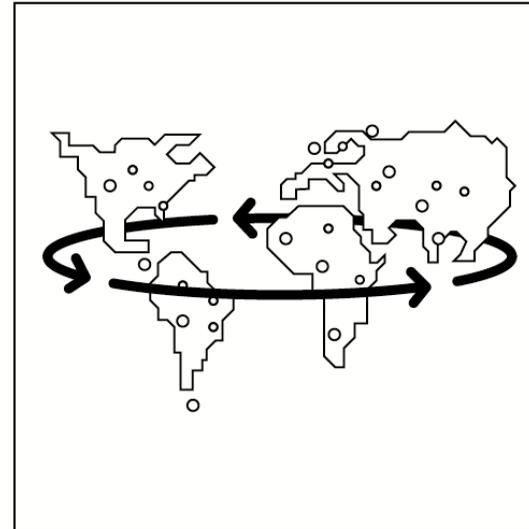
## Innovative Fertigungskonzepte



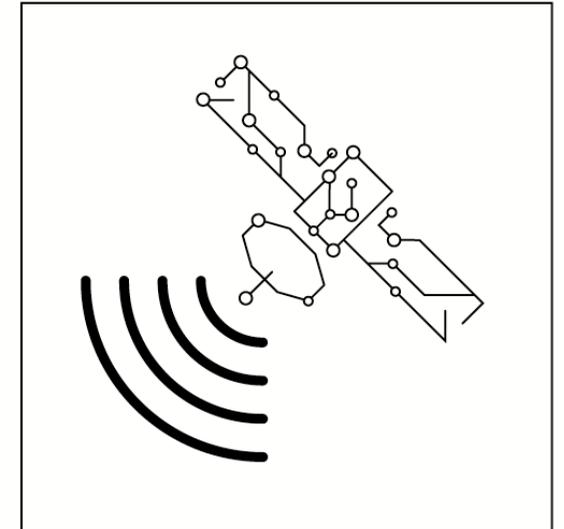
**Lösungen entlang der Wertschöpfungskette**



**Innovative Fertigungskonzepte**



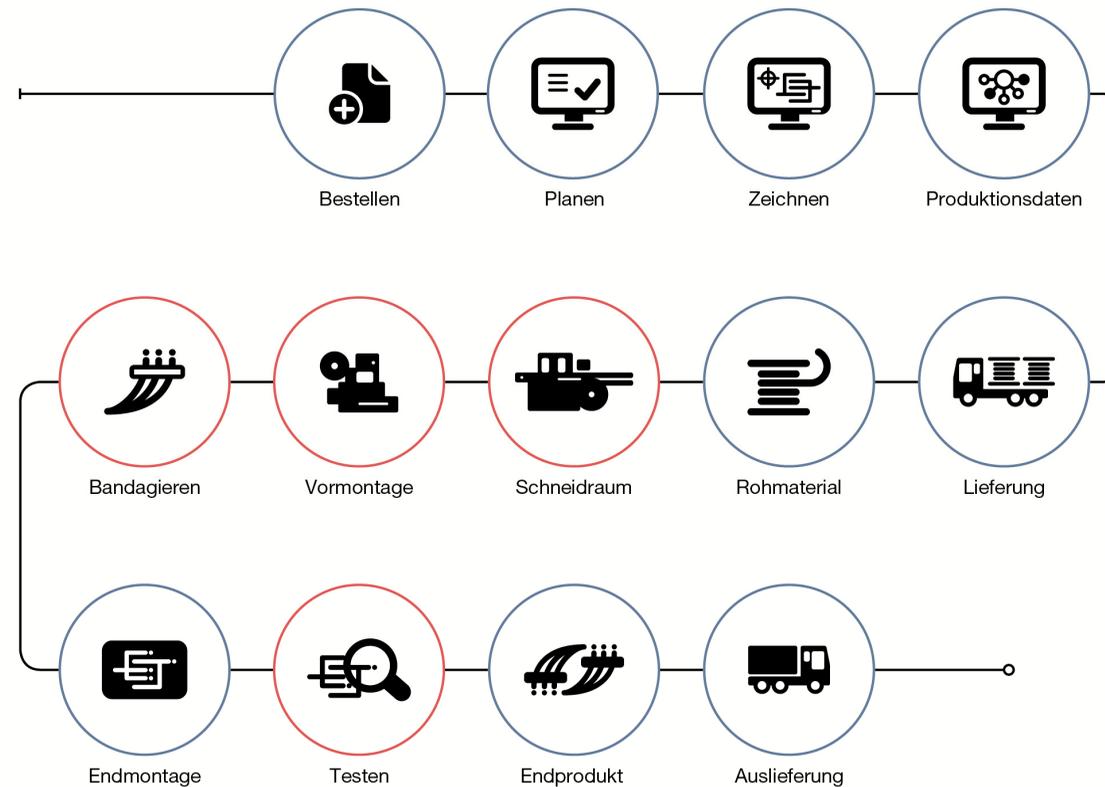
**Erhöhung der globalen Reichweite**



**Entwicklung von Non-Automotive-Märkten**

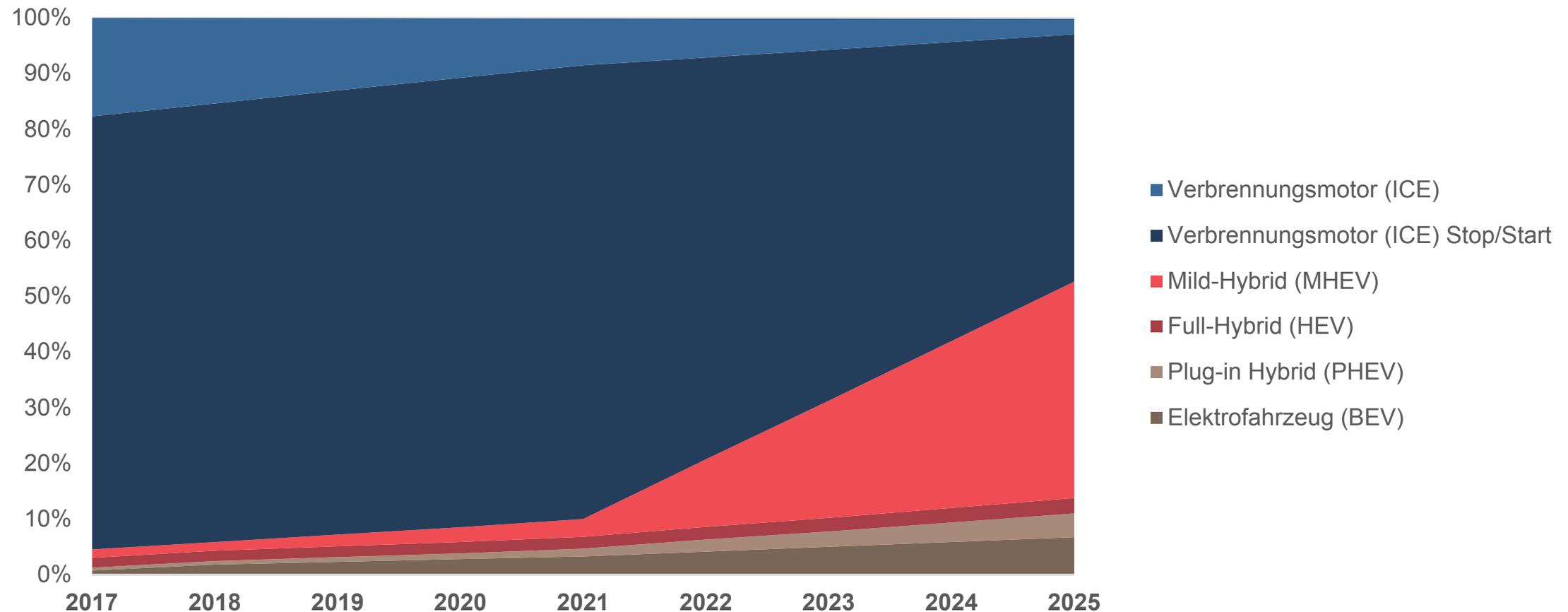
# Elektromobilität

## Kompetenzzentrum bei Komax Thonauer in Budakeszi (Ungarn)



# Entwicklung Elektromobilität

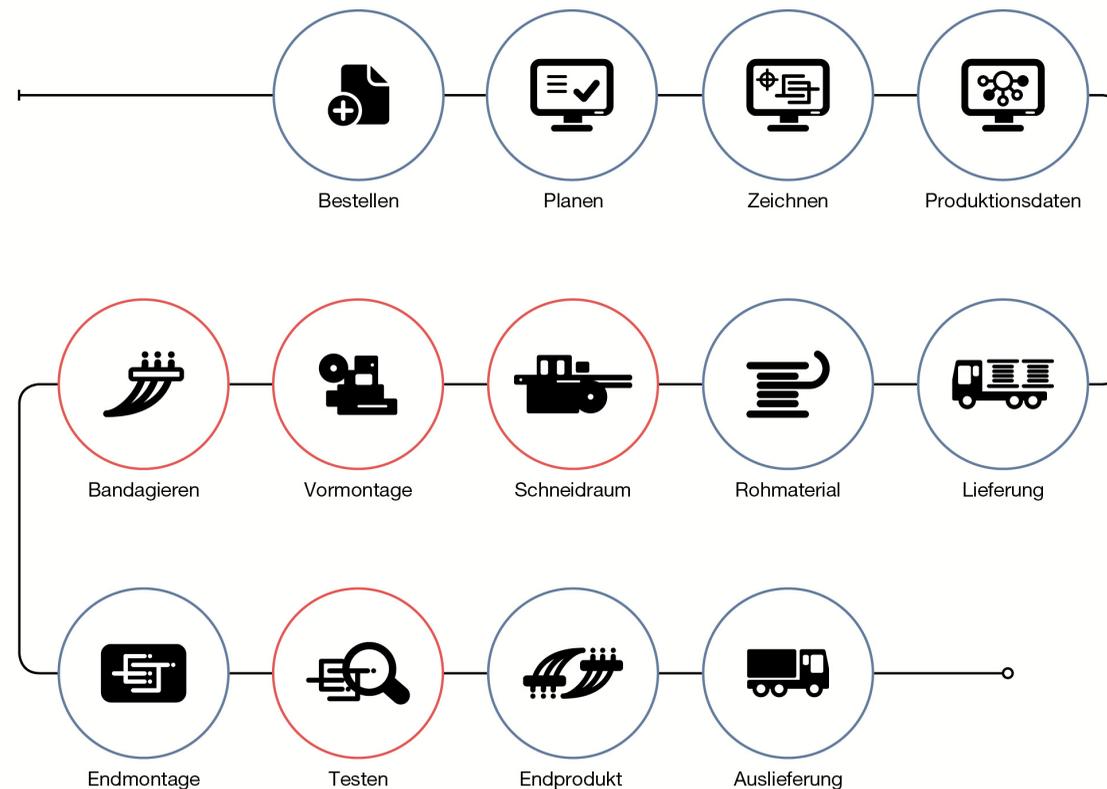
## markante Zunahme bis 2025



Quelle: IHS Markit / Komax

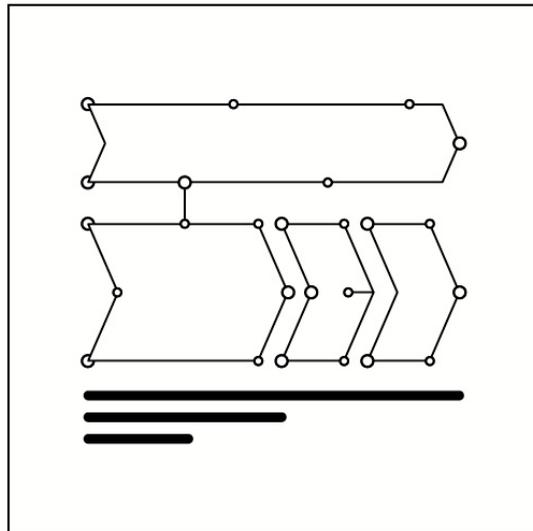
# Autonomes Fahren

Kompetenzzentrum bei Komax SLE in Grafenau (Deutschland)

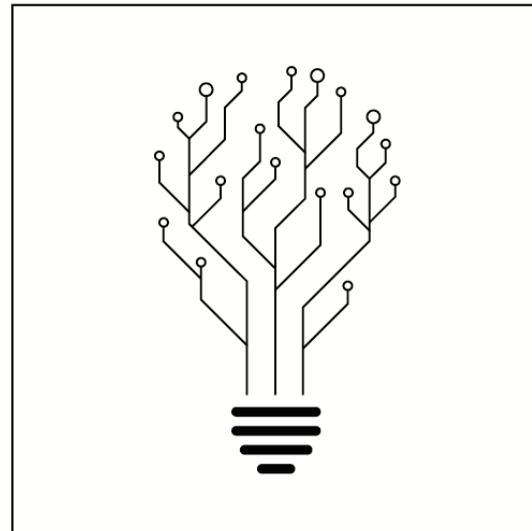


# Strategische Stossrichtungen

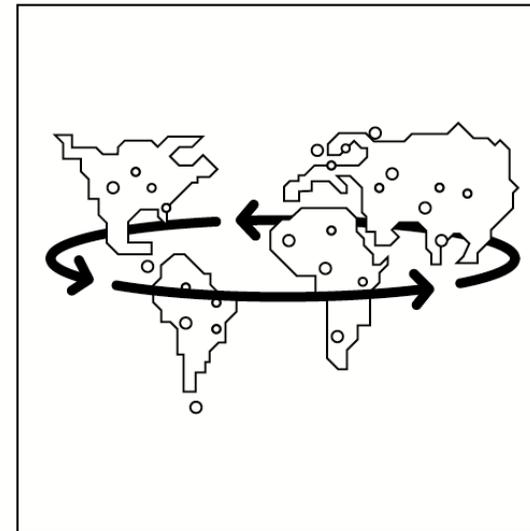
## Erhöhung der globalen Reichweite



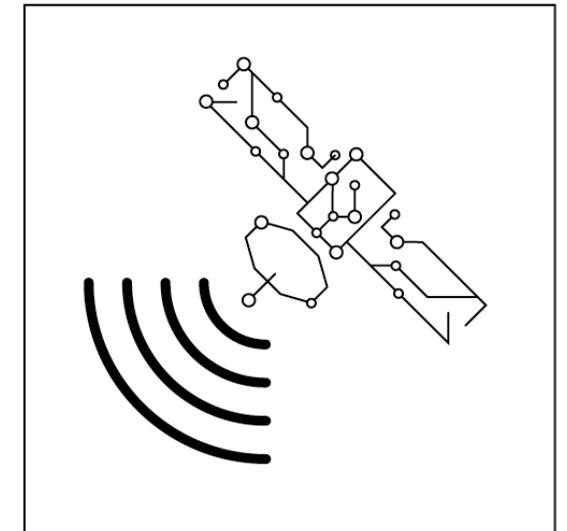
**Lösungen entlang der Wertschöpfungskette**



**Innovative Fertigungskonzepte**

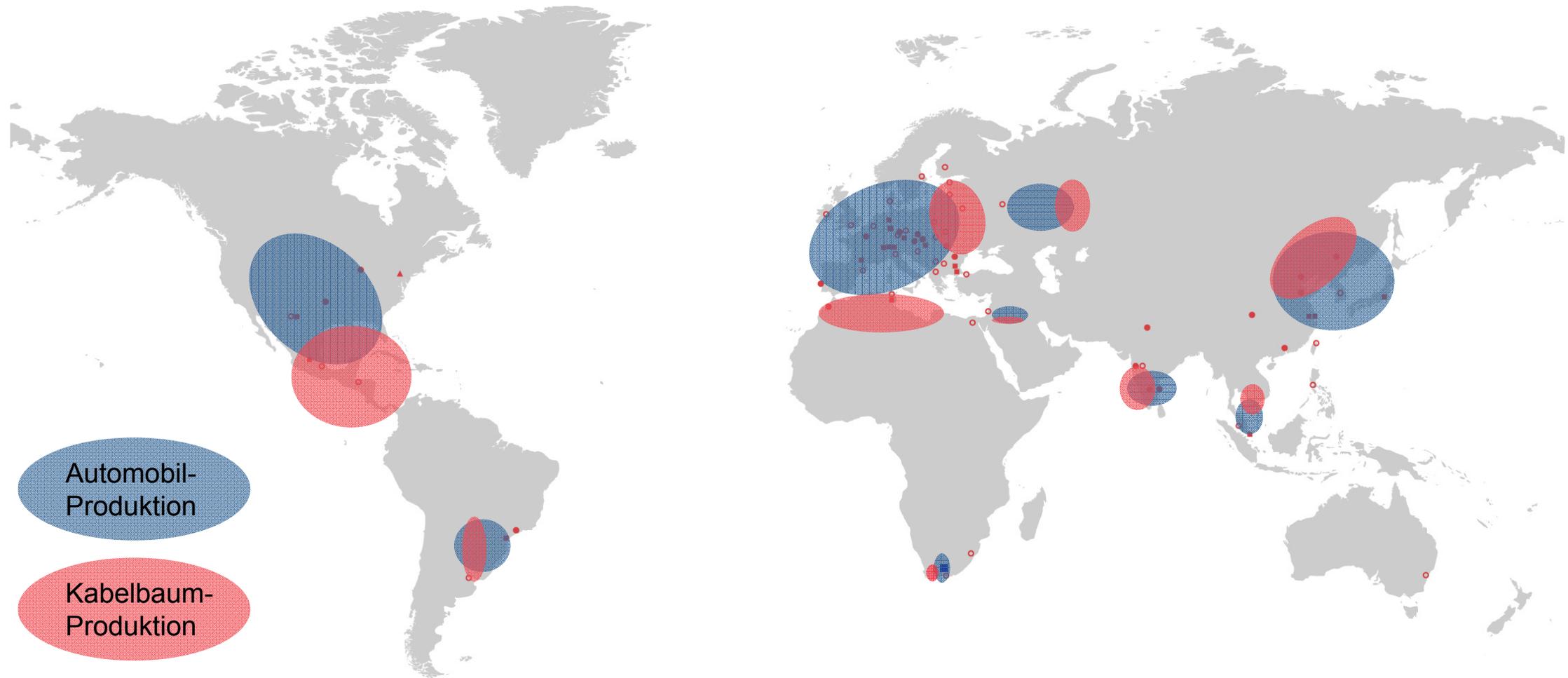


**Erhöhung der globalen Reichweite**



**Entwicklung von Non-Automotive-Märkten**

# Globale Produktion: Automobil und Kabelbaum



# Ausbau der Präsenz in Asien



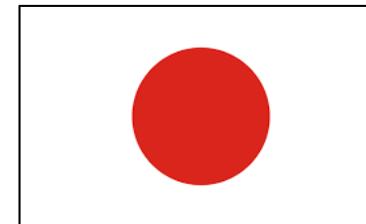
## Asset Deal mit Practical Solution im März 2017

- Entwicklungs- und Produktionsstandort in Singapur
- Vertriebsstandort in Schanghai

## Drei F&E-Standorte in Asien



Schanghai



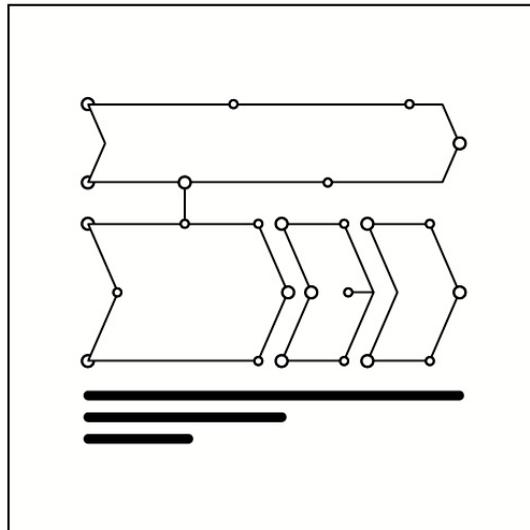
Tokio



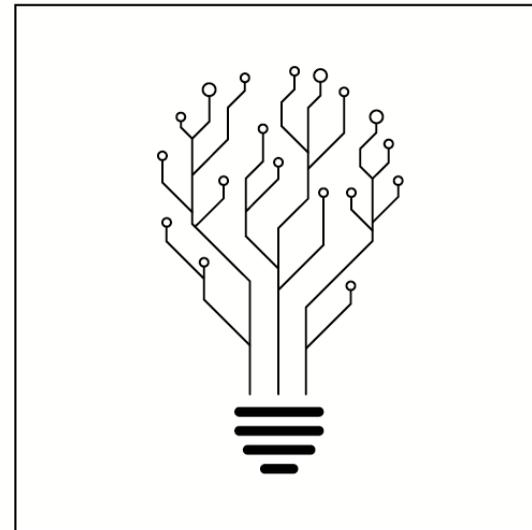
Singapur

# Strategische Stossrichtungen

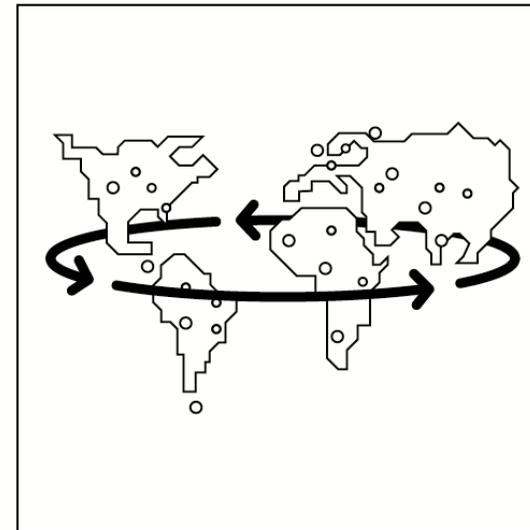
## Entwicklung von Non-Automotive-Märkten



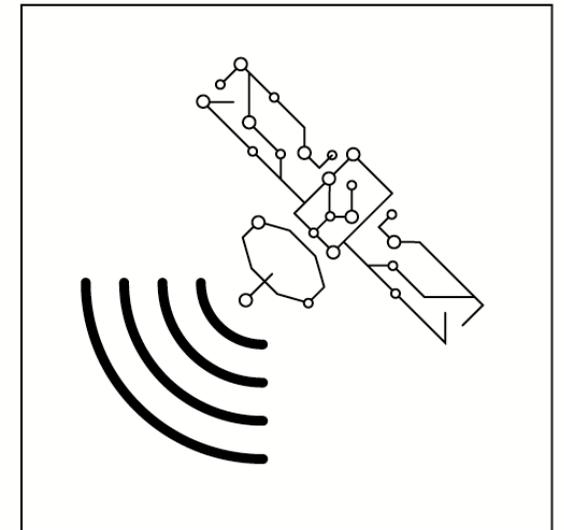
**Lösungen entlang der Wertschöpfungskette**



**Innovative Fertigungskonzepte**



**Erhöhung der globalen Reichweite**



**Entwicklung von Non-Automotive-Märkten**

# Entwicklung von Non-Automotive-Märkten



## **Aerospacel**

- Sicherheit
- Leichtbau
- Reduktion von Emissionen



## **Telecom & Datacom**

- Multimedia
- Vernetzte Fahrzeuge
- Autonomes Fahren



## **Industrial**

- Kleine Losgrößen
- Elektromobilität
- Vernetzte Fertigung / Industrie 4.0

Selektiver und komplementärer Kompetenzaufbau in Non-Automotive-Bereichen unterstützt den Erfolg im Kerngeschäft

# Durchbruch im Aerospace-Bereich

- Millionenauftrag aus dem Aerospace-Bereich im Jahr 2017
  - 2018–2020: Auslieferung der Anlagen
  - Höchste je erreichte Automatisierung der Kabelverarbeitung in der Aerospace-Industrie
  - Serienmaschinen als Basis
  - Integrierte Laser-Anwendungen von Laselec
- Weitere Bestellungen aus dem Aerospace-Bereich sind eingegangen



# Akquisition der Laselec SA

- Übernahme per 1. Oktober 2017
- Stärkung des Marktsegments Aerospace
- Lasergestützte Lösungen für die Abisolierung und Markierung von Kabeln
- Intelligente Verlegebretter für die Kabelsatzfertigung
- Hauptsitz in Toulouse (Frankreich), Niederlassung in den USA (Dallas County)
- Rund 70 Mitarbeitende



Gewinner des  
**productronica**  
innovation award 2017



# Agenda

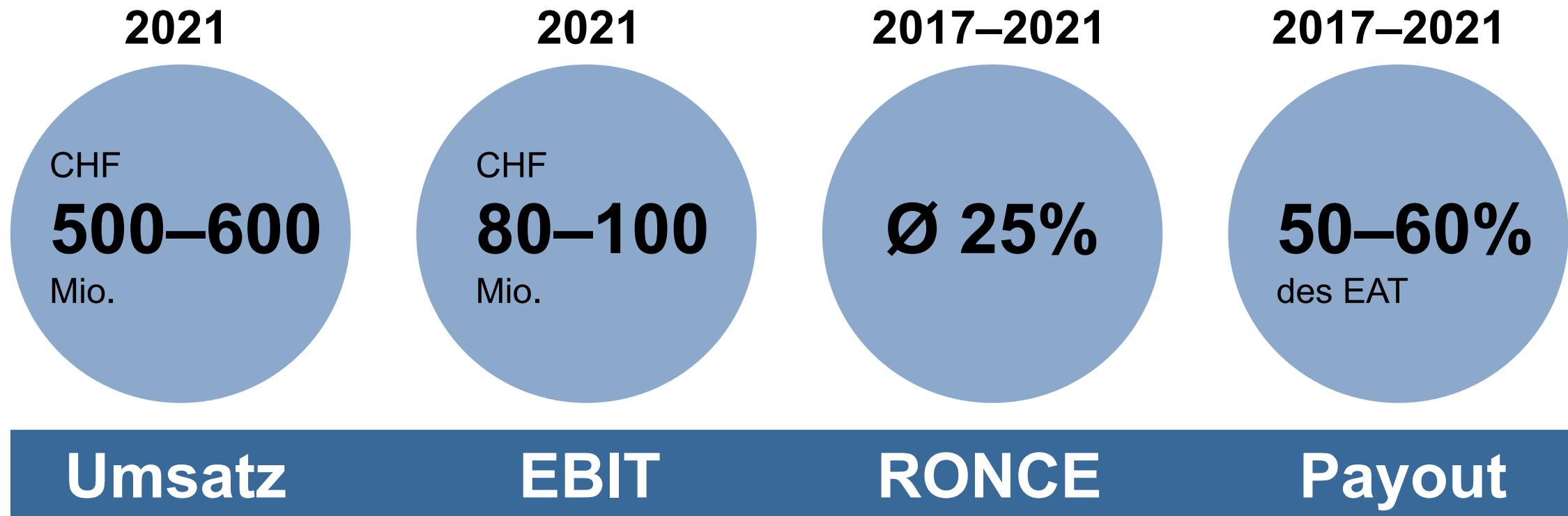
- Geschäftsjahr 2017 – operative und finanzielle Berichterstattung
- Strategie 2017–2021 – Fokus auf den Kernmarkt (Wire)
- **Schwerpunkte und Ausblick 2018**
- Fragen

# Schwerpunkte 2018

- Gezielte Investitionen in Forschungs- und Entwicklungsprojekte
- Lancierung neuer Lösungen entlang der Wertschöpfungskette
- Optimierung der Prozesse
- Steigerung der Produktivität
- Integration von Practical Solution und Laselec
- Umsetzung der Bauprojekte zur Kapazitätserweiterung

# Strategie 2017–2021

ambitionierte Ziele, attraktive Dividendenpolitik



# Ausblick

Die Komax Gruppe ist weiterhin sehr gut positioniert und sieht sich bei der Umsetzung der Strategie 2017–2021 auf Kurs.

Für das Geschäftsjahr 2018 ist Komax zuversichtlich, ein Ergebnis zu erzielen, das die Erreichung der ambitionierten Mittelfristziele unterstützt. Komax geht davon aus, stärker als der Markt zu wachsen und die Profitabilität leicht steigern zu können – trotz weiterhin hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung.

Die Nachfrage nach Automatisierungslösungen für die Kabelverarbeitung nimmt weiterhin zu. Durch ihre Innovationskraft und die breite Lösungspalette ist Komax optimal vorbereitet, um die sich bietenden Wachstumschancen zu nutzen.

# Kontakt / Finanzkalender



## Kontakt

Roger Müller  
Industriestrasse 6  
6036 Dierikon  
Schweiz  
Tel. +41 41 455 06 16  
roger.mueller@komaxgroup.com

komaxgroup.com

## Finanzkalender

|   |                  |
|---|------------------|
| Generalversammlung                                    | 19. April 2018   |
| Dividendenzahlung                                     | 25. April 2018   |
| Halbjahresresultate 2018                              | 21. August 2018  |
| Investorentag   | 26. Oktober 2018 |
| Erste Informationen<br>zum Geschäftsjahr 2018         | 22. Januar 2019  |
| Medien/Analystenkonferenz<br>zum Jahresabschluss 2018 | 14. März 2019    |
| Generalversammlung                                    | 16. April 2019   |

# Hinweis zu zukunftsbezogenen Aussagen



Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen über Komax, die auf gegenwärtigen Annahmen und Erwartungen beruhen. Unvorhersehbare Ereignisse und Entwicklungen können zu starken Abweichungen führen. Beispiele dafür sind: Veränderungen des wirtschaftlichen Umfeldes, rechtliche Entwicklungen, juristische Auseinandersetzungen, Währungsschwankungen, unerwartetes Marktverhalten unserer Mitbewerber, negative Publizität oder der Abgang von Kadermitarbeitenden. Bei den zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich um reine Annahmen, die auf gegenwärtigen Informationen beruhen.

FRAGEN?

**komax**

